

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 12 (1958)

Heft: 8: Bauten des Verkaufs = Bâtiments de vente = Sales buildings

Rubrik: Neuheiten aus der Industrie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Eroberung des Luftraumes durch

den Menschen

erfolgte in vielen Etappen.
Jedem neuen Schritt gingen geniale Einfälle, kühne Ideen, aber auch langwierige Berechnungen und ungezählte Stunden angestrengter schöpferischer Arbeit mit dem Zeichenstift voraus.
Und jedes Zeitalter hatte bisher den Zeichenstift, den es brauchte.
Techniker von heute arbeiten mit dem

Mars-Lumograph

Seine Güte entspricht der Größe und der Schwierigkeit der technischen Probleme, die es gegenwärtig zu lösen gilt.
Der MARS-LUMOGRAPH ist der willige Diener all derer, die der Technik dienen.

MARS-LUMOGRAPH-
Zeichenstifte in 19 Härten
Dutzend Fr. 7.-

MARS-LUMOGRAPH-TECHNICO,
Minenhalter für 18 Härten
Stück Fr. 4.- Minen: Grs. Fr. 43.80

Neu:
Mars-Lumograph «Duralar» Spezial-
zeichenstift für einseitig mattierte
Zeichenfolien (z. B. Ultraphan-, Mylar-
und Duracene-Folien). 5 verschiedene
Härten, entsprechend B, F, 2 H, 4 H u. 6 H.



Bezugsquellen-Nachweis durch die
Generalvertretung
Rud. Baumgartner-Heim & Co., Zürich 32



Neuheiten aus der Industrie

Neuartige Fassadenelemente an einem Zürcher Geschäftshaus

Bei vorliegendem Geschäftshaus an der Sihlfeldstraße in Zürich wurde vom Architekten für die Konstruktion ein Stahlskelett mit dazwischenliegenden Eisenbetondecken gewählt. Dabei hören letztere innerhalb der Fassadenprofile auf, gegen diese durch eine Korkschicht isoliert. Die Außenhaut wird mit kleinen Ausnahmen durch vorgehängte Fertigelemente gebildet.

Für die Durchbildung dieser Fassadenteile galt es einmal den Wunsch des Architekten nach möglichst glatten Flächen zu berücksichtigen. Andererseits verlangte die Orientierung der einen Hauptfassade nach Süden den bestmöglichen Sonnenschutz. Diesen Schutz gewährleistet bei einwandfreier Funktion praktisch nur ein Roll-Lamellenstoren.

Durch die Wahl dieses Storens stellten sich der gewünschten planen Außenhaut einige Schwierigkeiten entgegen. Schließlich wurde trotzdem eine flache Außenhaut erreicht, indem der Ingenieur für das Lamellenpaket zwischen Element und Betondecke Raum schuf. Auf diese Weise

erhält der Fenstersturz sehr bescheidene Dimensionen.

Die so erreichte, außen praktisch vollständig glatte Fassadenhaut wird aus vorgefertigten ALUH-Elementen, System Schmidlin, erstellt. Diesen Fassadenteilen fallen also mehrere Aufgaben gleichzeitig zu, nämlich der Schutz vor Witterungs- und Klimaeinflüssen aller Art.

Die Sonne wird wie erwähnt vom Fenster abgehalten. Dem Regen trotzen diese Elemente dank ihrer vollständig aus Aluminium bestehenden Außenflächen. Die Lebensdauer dieser exponierten Teile wird durch elektrolytische Oxydation noch erhöht und seine Unterhaltskosten damit auf ein Minimum beschränkt.

Den Isolator gegen die winterliche Kälte bildet der diese Verbundkonstruktion besonders auszeichnende innenseitige Holzteil. Die an sich besonders in ihrem Ausdehnungskoeffizienten sehr verschiedenen Materialien dieser Außenhaut sind dermaßen miteinander verbunden, daß keinerlei Spannungen und Verformungen entstehen können. Ausreichende Durchlüftung des Elementes verhindert zudem allfällige Kondensbildungen.

Trotz hervorragender Isolation ($K = 0,802$) weisen die drei Elemente eine sehr geringe Wandungsstärke auf, wodurch zusätzliche Bodenfläche gewonnen wird.

- 1 Eisenbetondecke
- 2 Isolierender Überzugsbeton
- 3 Von Stütze zu Stütze durchlaufender Versteifungswinkel
- 4 Korkisolation
- 5 Rollamellenstoren
- 6 Rollladenkastendeckel
- 7 Kombiniertes Aluminium-Holzfenster «Aluh»
- 8 Aluminium-Außenhaut, mattiert und farblos eloxiert
- 9 Horizontalverbindung zwischen oberem und unterem Fassadenelement
- 10 Unterer Holzrahmen des Elementes
- 11 Innenverkleidung aus Novopan
- 12 Glasschaumisolation

